

Gäste:

Dr. Garbe
 Fuhrmann, Holger, Dr.
 Mischo, Thomas
 Nubbenholt, Josef

Ortsvorsteher/in:

Schwane, Walter

Verwaltungsmitarbeiter/in:

Kemper, Jürgen
 Kusch-Arnhold, Britta, Dr. Museumsleiterin
 Nießing, Norbert, 1. Beigeordneter der Stadt Borken
 Schulze Hessing, Mechtild, Bürgermeisterin

Schriftführer/in:

Heselhaus, Simone

Abgewickelte Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- 3 Fortschreibung der Sportentwicklungsplanung
Vorlage: V 2018/088
- 4 Verfahren für die Vergabe bei der Sporthallenbelegung
Vorlage: V 2018/098
- 5 Bauliche Erweiterung des "Sportparks im Trier"
Vorlage: V 2018/090
- 6 Anmeldungen an den Borkener Schulen zum Schuljahr 2018/2019
Vorlage: V 2018/097
- 7 Schulraumentwicklungsplanung für die städtischen Grundschulen und
Schulen der Sekundarstufen I und II
Vorlage: V 2018/086
- 8 Medienentwicklungsplanung für die städtischen Grundschulen und
Schulen der Sekundarstufen I und II
Vorlage: V 2018/087
- 9 Umbau und Sanierung der Jodocus Nünning Gesamtschule
Vorlage: V 2018/024

- 10 Umbau und Sanierung der Jodocus Nünning Gesamtschule - hier:
Beschaffung von Raumsystemen zum Übergang
Vorlage: V 2018/089
- 11 Pacht-/Erbbauszinszahlungen der Tennissport treibenden Vereine in
Borken
Vorlage: V 2018/096
- 12 Public Viewing zur Weltmeisterschaft 2018 - mündl. Vortrag
- 13 Planung von "Borken eisgekühlt 2018/2019" - Das Winterevent der Stadt
Borken auf dem Borkener Marktplatz
Vorlage: V 2018/074
- 14 Handlungsleitfaden Kultur - weitere Umsetzung - Vorlage wird
nachgereicht
Vorlage: V 2018/105
- 15 Forum Altes Rathaus. Einrichtung einer Partnerinnen- und
Partnerversammlung
Vorlage: V 2018/107
- 16 80. Jahrestag der antisemitischen Pogrome des 9. November 1938 -
Kooperative Veranstaltungsplanung für den Herbst 2018
Vorlage: V 2018/106
- 17 Mitteilungen der Verwaltung
- 18 Anfragen an die Verwaltung

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Queckenstedt eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

zu 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Seitens der anwesenden Bürgerinnen und Bürger wurden keine Fragen gestellt.

zu 3 Fortschreibung der Sportentwicklungsplanung Vorlage: V 2018/088

Der Ausschussvorsitzende Queckenstedt begrüßt Herrn Dr. Fuhrmann.

Herr Dr. Fuhrmann stellt ausführlich seine Präsentation vor und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Hinweis: Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 01 beigefügt.

Bürgermeisterin Schulze Hessing erklärt, dass die Sportentwicklungsplanung ein nicht endender, fortlaufender Prozess sei, bei dem lediglich Etappenziele erreicht würden.

Der Ausschussvorsitzende Queckenstedt verliest den Beschlussvorschlag und lässt darüber abstimmen.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen des Sportentwicklungsplaner zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Annahme

zu 4 Verfahren für die Vergabe bei der Sporthallenbelegung Vorlage: V 2018/098

Herr Nießing erläutert ausführlich die Vorlage und erklärt, dass die „Aktion Bienenkorb“ auf hohe Akzeptanz bei den Vereinen gestoßen sei.

Herr Kindermann erkundigt sich, ob die Wünsche, Anregungen und Fragen der Vereine eingebracht worden seien.

Herr Nießing erklärt, dass die Fragen in einer FAQ-Liste zusammengefasst werden sollen, einiges werde sich mit der praktischen Umsetzung ergeben.

Herr Kindermann möchte wissen, ob der vorhandene Plan so umgesetzt werden solle.

Der Ausschussvorsitzende Queckenstedt verweist auf die Mitgliederversammlung des StadtSportVerbandes am 14.05.2018, verliest den Beschlussvorschlag und lässt darüber abstimmen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Sporthallenbelegung nach den gemeinsam erarbeiteten Empfehlungen kurzfristig umzusetzen und die Grundsätze wie in Anlage 1 dargestellt dafür als Grundlage zu verwenden.

Dazu zählt auch die verlässliche Führung von Hallentagebüchern.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Annahme

zu 5 Bauliche Erweiterung des "Sportparks im Trier"
Vorlage: V 2018/090

Herr Nießing gibt einen kurzen Einblick in das Thema der baulichen Erweiterung und begrüßt Herrn Mischo.

Herr Mischo stellt seine Präsentation vor und beantwortet einige Fragen der Ausschussmitglieder.

Hinweis: Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 02 beigelegt.

Herr Kindermann sieht die Pläne positiv, denn dadurch gebe es eine neue Heimat für den TSC Borken, lobt, was im Bereich des Sportes getan werde und erkundigt sich, ob die bauliche Erweiterung des „Sportparks im Trier“ auch durch Schulen genutzt werden könne.

Herr Nießing erklärt, dass in der Planung aufgrund der steigenden Baukostenentwicklung bereits 10 % mehr Mittel berücksichtigt worden seien. Eine Mitnutzung durch den Schulsport sei aus baulichen Gründen nicht möglich, jedoch könnten AG´s oder der Ganztagsbereich Angebote der Vereine nutzen.

Herr Fellerhoff bedankt sich für den Vortrag. Seit vier Jahren sei die Erweiterung des „Sportparks im Trier“ in Planung und seit 10 Jahren werde nach einer neuen Heimat für den TSC Borken gesucht.

Herr Lensing möchte wissen, in welcher Form die 300.000 € Eigenleistung der SG Borken erbracht werden.

Herr Nießing erklärt dazu, dass es ein Mix aus Muskelhypothek, Spenden und Kreditfinanzierung sei.

Der Ausschussvorsitzende Queckenstedt verliest den Beschlussvorschlag und lässt darüber abstimmen.

Beschluss:**Ausschuss für Kultur, Schule und Sport**

Der Ausschuss empfiehlt dem Umwelt- und Planungsausschuss zu beschließen, die Verwaltung zu beauftragen

- die Planung und Kostenkalkulation mit dem Architekten Mischo entscheidungsreif abzuschließen,
- mit der SG Borken eine vertragliche Vereinbarung zur Nutzungsüberlassung sowie dem Teilabriss, Um- und Anbau des Gebäudes „Gesundheit und Fitness“ im Sportpark im Trier abzustimmen und danach
- dem Ausschuss für Kultur, Schule und Sport zur Beschlussempfehlung sowie dem Umwelt- und Planungsausschuss zur Beschlussfassung vorzulegen.

Diese Vorgehensweise sollte mit dem Vorbehalt versehen werden, dass die Mitgliederversammlungen auch tatsächlich eine Fusion von SG Borken und TSC Borken beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Annahme

zu 6 Anmeldungen an den Borkener Schulen zum Schuljahr 2018/2019
Vorlage: V 2018/097

Verweis auf die ausführliche Vorlage.

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Schule und Sport nimmt den Sachstand zu den Anmeldungen an den Borkener Schulen zum Schuljahr 2018/2019 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Annahme

zu 7 Schulraumentwicklungsplanung für die städtischen Grundschulen und
Schulen der Sekundarstufen I und II
Vorlage: V 2018/086

Herr Dr. Garbe stellt seine Präsentation vor.

Hinweis: Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 03 beigelegt.

Der Ausschussvorsitzende Queckenstedt bedankt sich bei Herrn Dr. Garbe, verliest den Beschlussvorschlag und lässt darüber abstimmen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf Basis der vorgestellten Planungen ein Maßnahmen- und Umsetzungskonzept, einschließlich Kosten- und Zeitplanung, zu erarbeiten und zur politischen Beratung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Annahme

zu 8 Medienentwicklungsplanung für die städtischen Grundschulen und Schulen der Sekundarstufen I und II
Vorlage: V 2018/087

Herr Dr. Garbe stellt seine Präsentation vor und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Hinweis: Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 04 beigelegt.

Herr Nießing erklärt auf die Frage von Frau Becker, ob die Gemeinden aus denen die Schüler und Schülerinnen kommen sich finanziell beteiligen werden, dass die Mittel aus dem Digitalpakt kommen werden.

Der Ausschussvorsitzende Queckenstedt verliest den Beschlussvorschlag und lässt darüber abstimmen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage der vorgestellten Medienentwicklungsplanung ein Medienkonzept, inklusive Umsetzungs- und Kostenkonzept, zu erarbeiten und eine Drittmittelförderung zu eruieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Annahme

zu 9 Umbau und Sanierung der Jodocus Nünning Gesamtschule
Vorlage: V 2018/024

Verweis auf die ausführliche Vorlage.

Beschluss:

Ausschuss für Kultur, Schule und Sport

Der Ausschuss nimmt die Entscheidung des Umwelt- und Planungsausschusses zustimmend zur Kenntnis

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Annahme

**zu 10 Umbau und Sanierung der Jodocus Nünning Gesamtschule - hier:
Beschaffung von Raumsystemen zum Übergang
Vorlage: V 2018/089**

Verweis auf die ausführliche Vorlage.

Beschluss:

Ausschuss für Kultur, Schule und Sport

Der Ausschuss empfiehlt dem Umwelt- und Planungsausschuss die Verwaltung zu beauftragen, drei geeignete Raumsysteme für die Dauer von zwei Jahren zur Miete auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Annahme

**zu 11 Pacht-/Erbbauzinszahlungen der Tennissport treibenden Vereine in
Borken
Vorlage: V 2018/096**

Verweis auf die Vorlage

Herr Kindermann fragt, mit welchen Konzepten der Tennissport nach Außen hin auftrete.

Herr Nießing erklärt dazu, dass es einen Strategieworkshop geben solle, da alle Vereine mit Nachwuchsproblemen zu kämpfen haben. Hierzu solle im Herbst ein Gesprächstermin mit dem SSV und Herrn Dr. Fuhrmann stattfinden.

Herr Schlüter-Müller möchte, dass die Vereine sich bemühen, da viel Geld investiert werde.

Der Ausschussvorsitzende Queckenstedt verliest den Beschlussvorschlag und lässt über alle drei Punkte im Paket abstimmen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Schule und Sport empfiehlt dem Hauptausschuss zu beschließen:

1. Den Tennissport treibenden Borkener Sportvereinen wird für die Jahre 2014 bis 2017 (einschl.) die Zahlung der Pacht-/Erbbauzinszahlungen erlassen. Für den gleichen Zeitraum erhält der SV Burlo die von ihm an seinen Erbbaugeber (Fürstlich Salm-Salmsche-Verwaltung) gezahlte Erbpacht - auf Anforderung - erstattet.

2. Den Tennissport treibenden Borkener Sportvereinen wird für die Jahre 2018 bis 2020 (einschl.) die Zahlung der Pacht-/Erbbauzinszahlungen erlassen. Für den gleichen Zeitraum erhält der SV Burlo die von ihm an seinen Erbbaugeber (Fürstlich Salm-Salmsche-Verwaltung) gezahlte Erbpacht - auf Anforderung - erstattet.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, im Zeitraum 2018 bis 2020 Gespräche mit den Vereinen inkl. des Stadtsportverbandes darüber zu führen, wie sich die Tennisabteilungen entwickeln werden, wie eine nachhaltige Struktur im Tennissport in der Stadt Borken, wie eine Regelung/ Vereinbarung für die Pacht-/Erbbauzinszahlungen für die folgenden Jahre aussehen kann. Dazu soll im Herbst 2018 ein erster Strategieworkshop mit allen beteiligten Vereinen stattfinden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Annahme

zu 12 Public Viewing zur Weltmeisterschaft 2018 - mündl. Vortrag

Bürgermeisterin Schulze Hessing erläutert das Vorhaben zum Public Viewing für die WM 2018. Danach seien mehrere Veranstalter abgesprungen, sodass die Stadt Borken mit Unterstützung von Carsten Bacher, Raimund Stroick, Alfred Lanfer und Mike Puls die Übertragung der Deutschlandspiele auf der „Borkener Fanmeile 2018“ veranstalte. Die Moderation werde Raimund Stroick übernehmen, für Verpflegung mit Speisen und Getränken, barrierefreie Toilettenwagen und der Übertragung auf einer LED-Leinwand sei ebenfalls gesorgt.

Zur Sicherheit der Besucher und Besucherinnen würden LKW's die Einfahrten blockieren..

Zu den Kosten erklärt **Bürgermeisterin Schulze Hessing**, dass Unternehmen ein Sponsoring-Paket von 1.500 Euro angeboten wurde, dieses beinhalte u.a. das Logo auf Hussen für die Absperrgitter, sowie auf Klatschpappen. Hauptsponsor sei die Stadt Borken.

Die Gesamtkosten von ca. 30.000 Euro würden sich aus den Kosten für die LED-Leinwand (ca. 20.000 Euro), Security, Strom, Auf- und Abbau durch die Mitarbeiter des Bauhofes und die Kosten für das Orga-Team zusammen setzen. Je höher die Sponsorengelder, desto geringer seien die Ausgaben für die Stadt Borken.

Herr Bacher gibt an, dass die Planungen sehr kurzfristig und einige Punkte noch zu klären seien.

Frau Becker weist darauf hin, dass eine Abgrenzung zu den umliegenden Unternehmen und Geschäften notwendig sei, um Konfrontationen zu vermeiden.

Bürgermeisterin Schulze Hessing erklärt, dass je nach Anstoßzeit der Spiele evtl. die Geschäfte früher schließen werden oder andere Lösungen gefunden werden müssten. Man sei noch in den Vorplanungen und das oberste Gebot sei eine größtmögliche Sicherheit der Besucher und Besucherinnen.

Frau Biela, Frau Ebbing und Herr Fellerhoff bedanken sich bei den Initiatoren für die guten Ideen und Vorplanungen.

Der Ausschussvorsitzende Queckenstedt lässt über das von Bürgermeisterin Schulze Hessing vorgetragene Konzept zum Public Viewing abstimmen.

Hinweis: Eine Übersicht der Aufstellung ist der Niederschrift als Anlage 05 beigelegt.

Abstimmungsergebnis:

Annahme bei einer Gegenstimme

**zu 13 Planung von "Borken eisgekühlt 2018/2019" - Das Winterevent der Stadt Borken auf dem Borkener Marktplatz
Vorlage: V 2018/074**

Bürgermeisterin Schulze Hessing erläutert die Vorlage.

Frau Ebbing und Herr Böhr loben das Event.

Auf die Frage von **Frau Biela** nach der Einführung von Stundenpreisen erklärt **Bürgermeisterin Schulze Hessing**, dass dies zusätzlichen Aufwand bedeute. Eine Tageskarte sei bereits zu einem Preis von 3 Euro/ 4,50 Euro zu erwerben. Außerdem werden weiterhin viele Gruppen (Schulklassen) Freikarten erhalten.

Herr Schlüter-Müller verweist auf die Energiebilanz und das Leitbild dazu. Die Stadt müsse auf Qualität und Zukunft ausgerichtet werden.

Der Ausschussvorsitzende Queckenstedt verliest den Beschlussvorschlag und lässt darüber abstimmen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport beschließt die Beauftragung der Firma interevent GmbH aus Dorsten für die Durchführung der Veranstaltung "Borken eisgekühlt!" im Zeitraum 30. November 2018 bis 13. Januar 2019 gemäß Leistungskatalog zum Preis von max. 56.375 EUR netto und die Bereitstellung der notwendigen überplanmäßigen Mittel.

Abstimmungsergebnis:

Annahme bei einer Enthaltungen

**zu 14 Handlungsleitfaden Kultur - weitere Umsetzung - Vorlage wird nachgereicht
Vorlage: V 2018/105**

Bürgermeisterin Schulze Hessing erläutert kurz die Vorlage

Von den Ausschussmitgliedern kommt die Anregung, den Auftrag im November in der AKS-Sitzung zu behandeln.

Bürgermeisterin Schulze Hessing erklärt, dass eine Besetzung der Stelle in 2018 nicht mehr erfolgen könne, wenn die Ausschreibung aufgeschoben werde.

Frau Kusch-Arnhold spricht sich ebenfalls gegen eine Aufschiebung der Ausschreibung aus.

Der Ausschussvorsitzende Queckenstedt lässt über die Verschiebung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ablehnung bei 3 Gegenstimmen.

Frau Kusch-Arnhold erklärt, dass die organisatorische Realisierung des neuen Fachbereiches die beste Lösung sei, da die einzelnen Bereiche bereits jetzt eng zusammenarbeiten. Die Kulturgemeinde sei bereits Kulturpartner und eng mit der Stadt verbunden, da die Stelle mit einer Mitarbeiterin der Stadt Borken besetzt sei. Zudem würden bereits jetzt die Kulturförderanträge durch das FARB bearbeitet, daher sei der/die Kulturkoordinator/in am Team des FARB angesiedelt.

Bürgermeisterin Schulze Hessing gibt dazu an, dass der/die Kulturkoordinator/in ebenfalls für die Tourist-Info Kulturspezifische Angebot anbieten solle. Nach 2-3 Jahren solle die Zuordnung evaluiert werden, die Entwicklung der Stelle und des FARB sei jedoch erst abzuwarten. Das Konzept sei dem Kulturdezernenten der Bezirksregierung vorgestellt und befürwortet worden.

Frau Ebbing zieht einen Vergleich zur Stelle mit der chinesischen Mitarbeiterin für das damalige Projekt, sieht nicht die Notwendigkeit einer solchen Stelle und lehne diese ab.

Frau Becker, Herr Kindermann und **Herr Lansmann** stehen positiv der Stelle gegenüber, da die wichtigen Kulturaufgaben nur mit Personal zu bewältigen seien.

Frau Kusch-Arnold erklärt, dass die Aufgaben nicht neu seien, aufgrund fehlendem Personals diese im Moment nur nicht bearbeitet werden könnten.

Der Ausschussvorsitzen Queckenstedt verliert den Beschlussvorschlag und lässt darüber abstimmen.

Beschluss:

1. Der Ausschuss für Kultur, Schule und Sport beauftragt die Verwaltung, die Stelle des/r Kulturkoordinators/in, ggfls. befristet für zwei Jahre, auszuschreiben und
2. die Verwaltung wird beauftragt Mitte, 2020 eine Evaluation im Hinblick auf eine mögliche dauerhafte Einrichtung der Stelle „Kulturkoordinator/in“ durchzuführen.
3. Der/die zukünftige Kulturkoordinator/in wird beauftragt, eine Kommunikationsplattform i.S.d. Kulturentwicklungsplanes aufzubauen.

Abstimmungsergebnis:

Annahme bei zwei Gegenstimmen

**zu 15 Forum Altes Rathaus. Einrichtung einer Partnerinnen- und
Partnerversammlung
Vorlage: V 2018/107**

Verweis auf die Vorlage

Beschluss:

Der AKS beauftragt die Stadt Borken mit der Gründung der Partnerinnen- und Partnerversammlung und der Formulierung und Annahme eines Leitbildes bis zur Eröffnung des FARB in 2019. Dieses soll dem AKS vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Annahme

**zu 16 80. Jahrestag der antisemitischen Pogrome des 9. November 1938 -
Kooperative Veranstaltungsplanung für den Herbst 2018
Vorlage: V 2018/106**

Herr Dr. Fasse stellt seine Präsentation vor und erläutert die Vorlage.

Herr Fellerhoff, Frau Fritz-Hummelt und **Herr Kindermann** bedanken sich und loben die Schulprojekte.

Herr Schlüter- Müller erkundigt sich, wie die Veranstaltungen kommuniziert werden.

Herr Dr. Fasse erklärt, dass regionale Organisationen mit einbezogen werden sollen.

Der Ausschussvorsitze Queckenstedt verliest den Beschlussvorschlag und lässt darüber abstimmen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Schule und Sport nimmt das vorgestellte Veranstaltungsprogramm zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Annahme

zu 17 Mitteilungen der Verwaltung

a) Stellenbesetzung Rektor Jodocus Nünning Gesamtschule

Herr Schlagheck erklärt, dass sich die erweiterte Schulkonferenz am 18.04.2018 für eine einstimmig positiv Stellungnahme ausgesprochen hat.

b) Stellenausschreibung Rektor/in Johann-Walling-Schule

Herr Schlagheck Informiert, dass der Bewerbungsschluss der 13.07.2018 sei.

c) Stellenausschreibung Rektor/in Josefschule

Herr Schlagheck erklärt, dass die Stelle ein weiteres mal ausgeschrieben werde, da die Bewerbung des Konrektors Herrn Koschmieder aus Gründen der Konfessionszugehörigkeit unzulässig sei..

d) Stellenausschreibung Konrektor/in Astrid-Lindgren-Schule

Herr Schlagheck erklärt, dass die 7. Ausschreibung der Stelle laufe, da bislang keine Bewerbung eingegangen sei.

e) Bürgermeisterin Schulze Hessing teilt mit, dass der Förderbescheid für den Breitbandausbau im Außenbereich über 8,7 Mio Euro entgegen genommen worden sei.

f) Bürgermeisterin Schulze Hessing teilt mit, dass der Startschuss für den Glasfaserausbau in Gemen gefallen sei. Die Deutsche Glasfaser wolle zusammen mit den Stadtwerken die Nachfragebündelung starten. Sollte diese erfolgreich sein, werde Borken folgen.

zu 18 Anfragen an die Verwaltung

Keine

gez.
Klaus Queckenstedt
Ausschussvorsitzender

gez.
Simone Heselhaus
Schriftführerin